

Gauselmann-Tochterunternehmen Cashpoint erhält Lizenz in Schleswig-Holstein

Espelkamp. Das Gauselmann-Tochterunternehmen Cashpoint hat eine Sportwetten-Lizenz in Schleswig-Holstein erhalten und darf ab sofort Sportwetten im Internet sowie in Wettshops und an Wettterminals anbieten. „Nach dem Erhalt von Lizenzen in England und Dänemark ist die Erteilung der Sportwetten-Lizenz in Schleswig Holstein ein weiterer, wichtiger Meilenstein in der Entwicklung von Cashpoint. Gilt der deutsche Sportwettmarkt doch als einer der wichtigsten der Welt“, erklärt Michael Wondra, CEO von Cashpoint.

Grundlage für den Erhalt der Lizenzen war eine ausführliche Prüfung der Zuverlässigkeit als Wettanbieter, der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit sowie der Sozial- und Sicherheitskonzepte. „Cashpoint hat diese Überprüfungen ohne Beanstandungen durchlaufen und ist somit in jeder Hinsicht ein zuverlässiger Partner“, berichtet Michael Wondra weiter. Die erteilte Lizenz ist zunächst für sechs Jahre, bis zum 26. August 2018, gültig. „Jetzt gilt es, die attraktiven Angebote von Cashpoint schnellstmöglich im Markt zu platzieren und das Geschäft in Gang zu bringen!“, sagt Michael Wondra.

Das seit 2005 zur Gauselmann Gruppe gehörende Tochterunternehmen Cashpoint ist bereits seit 1996 auf dem Sportwetten- und Online-Glücksspielmarkt tätig und hat sich als einer der führenden Anbieter im Bereich Sportwetten und Entertainment etabliert. Ausgangspunkt für die Aktivitäten war die Liberalisierung des österreichischen Sportwettmarktes. Heute betreibt das Unternehmen neben einer Internetplattform international mehr als 5.000 Annahmestellen in Form von Wettbüros, Kiosksystemen und Selbstbedienungsterminals. Geschäftsaktivitäten bestehen aktuell in Österreich,

Griechenland, Zypern, Dänemark, Belgien, Großbritannien und Deutschland.

„Schleswig-Holstein hat sich mit der gesetzlichen Neuordnung des Glücksspielwesens voll an den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger orientiert, die sich heute selbstverständlich im Internet aufhalten und dort u.a. auch Sportwetten- und Glücksspielangebote nutzen. Mit der Neuregelung ist dies nun endlich in einem reglementierten und rechtssicheren Angebot möglich, das zudem einen optimalen Spielerschutz garantiert“, erklärt Michael Wondra die Vorteile des Systems. „Ich hoffe, dass auch die neue Regierungskoalition in Kiel diese Vorteile erkennt, und dieses – im Gegensatz zum Glücksspieländerungsstaatsvertrag der übrigen 15 Bundesländer – von der EU notifizierte System langfristig bestehen bleibt“, so Michael Wondra abschließend.